

1

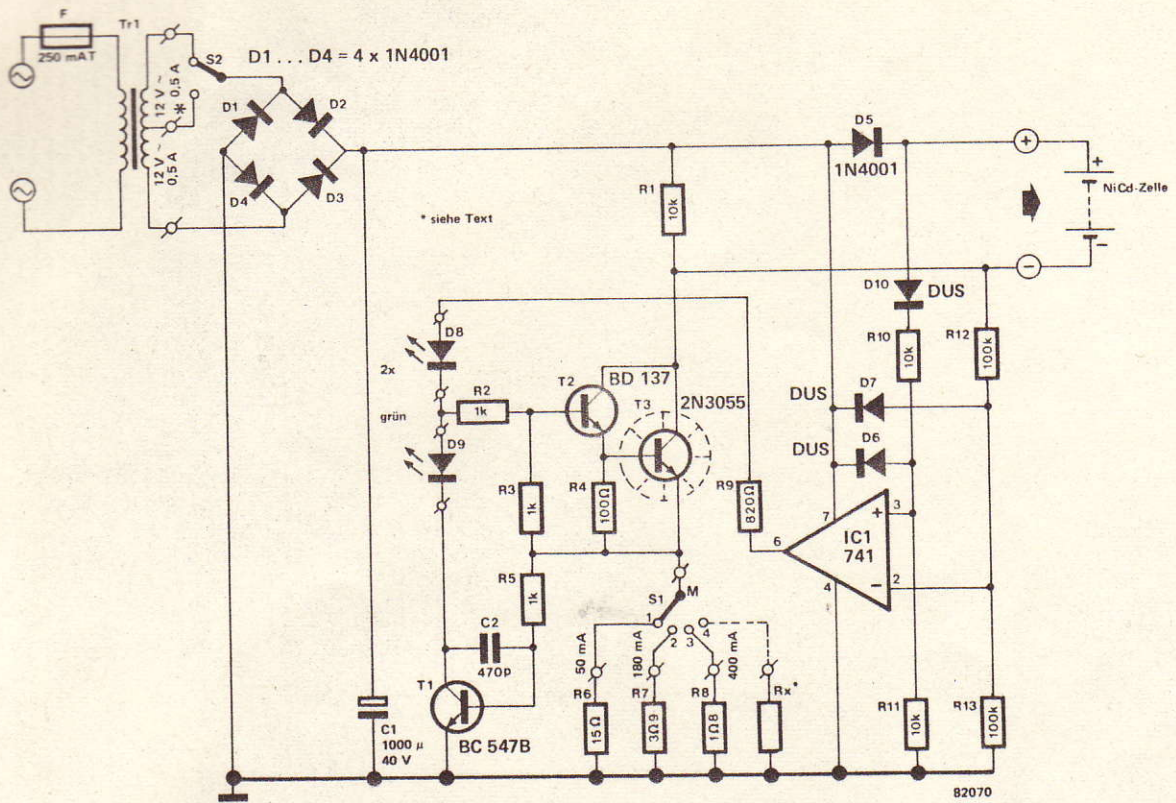


Bild 1. Das universelle NiCd-Ladegerät besteht aus einer umschaltbaren Stromquelle (T1/T2/T3) und einem Komparator (IC1), der die Polung der Zellen kontrolliert. Zwei LEDs geben an, ob die Betriebsspannung ausreichend groß ist (und die Zellen mit dem richtigen Strom geladen werden) und ob die Zellen richtig angeschlossen sind.

2

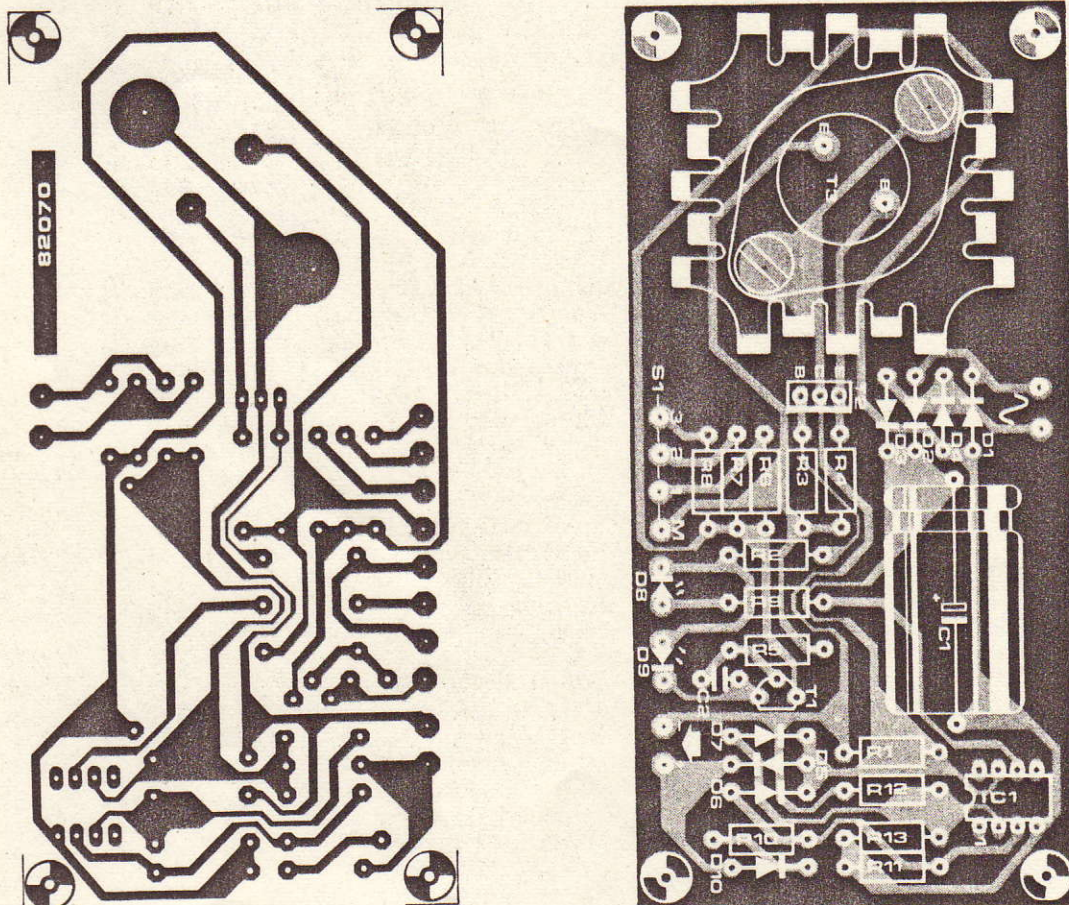


Bild 2. Layout und Bestückungsplan der Platine für den "Unicad-Lader". Transistor T3 muß auf einem Fingerkühlkörper sitzen.